

Antrag auf Betreuung in der Kindertagesstätte Zingst

(§§ 3 ff. Kindertagesförderungsgesetz – KiföG M-V)

Gemeinde Ostseeheilbad Zingst
- Der Bürgermeister -
Kindertagesstätte Muschelsucher
Schulstr. 5
18374 Zingst

Neuanmeldung

vorsorgliche Anmeldung

Leiterin Frau Sekulla
Tel. (038 232) 15400 / Fax 84431

kita@zingst.de

Personensorgeberechtigte/r (Antragsteller/in):

1. Name	Vorname
2. Name	Vorname
Anschrift	
Telefon	

Hiermit beantrage ich für das/die Kind/er:

Name des Kindes	geb. am
Name des Kindes	geb. am

zum

die Genehmigung des/der folgenden Platzes/Plätze (bitte ankreuzen!):

Betreuungsart	Krippe	Kindergarten	Hort
Ganztag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teilzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halbtag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Krankenversicherung:

Name des Familienversicherten	Name der Krankenkasse	Name des Hausarztes
-------------------------------	-----------------------	---------------------

Eine aktuelle ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung des Kindes zum Besuch der Kindertageseinrichtung (§ 9 Abs. 1 KiföG M-V, nicht älter als zwei Wochen) liegt bei / liegt vor / wird zum vorgelegt.

Die **Betreuungsgebühr** nach der gültigen „Satzung der Gemeinde Zingst über die Benutzung der Kindertageseinrichtung“ ist **fällig zum 15. des jeweiligen Betreuungsmonats**.

Die **Gebühr für Essenteilnahme** nach der „Gebührensatzung für Schulspeisung“ wird **fällig zum 15. des** auf die Essenteilnahme **folgenden Monats**:

Essenteilnahme: ja nein

Einzugsermächtigung:

Geldinstitut	BIC	IBAN
--------------	-----	------

Angaben zur Überprüfung des Platzanspruches

1.0. Familienstand:

zutreffendes bitte ankreuzen bzw. unterstreichen oder ergänzen!

- ledig
- verheiratet
- verheiratet und getrennt lebend
- geschieden
- verwitwet

Lebensgemeinschaften:

- in eheähnlicher Gemeinschaft lebend
 - Sorgeberechtigter Lebensgefährte (Vater, Mutter, andere Person)
 - nicht sorgeberechtigter Lebensgefährte (Vater, Mutter, andere Person)
- nicht in eheähnlicher Gemeinschaft lebend

2.0. Beschäftigungsstand des/der Personensorgeberechtigten (Antragsteller/in):

zutreffendes bitte ankreuzen bzw. unterstreichen oder ergänzen!

- erwerbstätig**
 - Arbeit in nichtselbständiger Tätigkeit
 - Arbeit in selbstständiger Tätigkeit
 - Maßnahmen über das Arbeitsamt (z.B. Umschulung, ABM,...)
 - Arbeit über die ARGE (z.B. gemeinnützige Tätigkeit,...)
 - in Ausbildung befindlich (z.B. Schüler, Azubi, Studenten,...)
 - Deutschkurs für Aussiedler
 - Nebentätigkeiten (z.B. Arbeitslosen- oder Erziehungsgeld, ...)
 - Sonstiges _____

erwerbssuchend / sozial benachteiligt:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I
- Arbeitslosengeld II
- Hilfe zum Lebensunterhalt

nicht erwerbstätig: Hausfrau Rentner Dauerkranke/r

3.0. Beschäftigungsstand des personensorgeberechtigten Ehepartners/

Lebensgefährten: (gemeinsame Haushaltsführung und Personensorge für o. g. Kind/er)

zutreffendes ankreuzen und entsprechende Angaben wie unter Pkt. 2.0. eintragen

- erwerbstätig:
- erwerbssuchend/ sozial benachteiligt:
- nicht erwerbstätig:

Entsprechende Nachweise zu den Punkten 2.0. und 3.0. sind diesem Antrag beizufügen!

4.0. Begründung:

a) für Kindertageseinrichtungen (Krippe – Kindergarten – Hort)

Falls auf Grund familiärer, sozialer oder anderer Gründe besondere Bedürfnisse beim Platzanspruch zu berücksichtigen sind, bitte nachstehend darlegen: evtl. Extrablatt benutzen!

b) für Kindertagespflege

Falls besondere Gründe beim Platzanspruch zu berücksichtigen sind, bitte nachstehend darlegen: (z. B. Schichtarbeit, Krippenuntauglichkeit) evtl. extra Blatt benutzen!

Dabei ist lt. § 3 (6) KiföG M-V dem Vorrang von Kindertageseinrichtungen Rechnung zu tragen.

Ich erkläre, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind lt. § 60 Sozialgesetzbuch – SGB I. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 Strafgesetzbuch – StGB strafbar sind und verfolgt werden können.

Ich verpflichte mich, Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

Datum	Unterschrift des Personensorgeberechtigten
-------	--